

*Sperrfrist:
07.10.2010, 11.30 Uhr***Medienanlass vom 7. Oktober 2010**

Das neue Angebot

Referat von Thomas Kreyenbühl, Stv. Direktor und Leiter Angebot

Es gilt das gesprochene Wort

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit der Glattalbahn-Linie 12 entstehen neue, attraktive und umsteigefreie Verkehrsverbindungen im Siedlungsband Stettbach, Dübendorf, Wallisellen, Glattpark, Opfikon/Glattbrugg, Flughafen Zürich, Kloten. Dank dem Eigentrassee der Bahn werden die Reisezeiten gegenüber dem bisherigen Busangebot noch zuverlässiger und weniger störungsanfällig sein.

Durchgehender 15-Minuten-Takt

Die neue Glattalbahn-Linie 12 wird im durchgehenden 15-Minuten-Takt verkehren, dies täglich zwischen 5 und 24 Uhr. Die Beförderungskapazität liegt damit bei 960 Personen pro Stunde und Richtung. Bei steigender Nachfrage sind zukünftige Taktverdichtungen möglich. Die Haltestellen haben einen durchschnittlichen Abstand von 665 Metern. Die durchschnittliche Reisegeschwindigkeit liegt bei 27,5 Stundenkilometern. Die Reisezeit auf der 11,3 Kilometer langen Linie mit 18 Haltestellen beträgt 26 Minuten. Dazwischen verbindet die Linie 12 direkt und umsteigefrei eine ganze Reihe der wichtigsten Siedlungsschwerpunkte im Mittleren Glattal, so z.B. den Flughafen, den Opfikoner Stadtteil Glattpark, das Walliseller Industrie- und Dienstleistungsquartier Herti, das Zentrum von Wallisellen, das Einkaufszentrum Glatt, die Überbauungen Richti und Zwicky, Giessen in unmittelbarer Nähe zur EMPA und EAWAG, die Industriebetriebe, Dienstleistungsunternehmen und Einkaufszentren im Dübendorfer Hochbord und weitere mehr. Dazu noch ein paar Fahrzeiten-Beispiele:

- Flughafen – Bahnhof Wallisellen: 16 Minuten
- Glattpark – Einkaufszentrum Glatt: 9 Minuten
- Bahnhof Wallisellen – Bahnhof Stettbach: 8 Minuten
- Giessen – Fernsehstudio: 11 Minuten

Modernes Rollmaterial

Als Rollmaterial kommen auf der Glattalbahn-Linie 12 ausnahmslos moderne und neue Cobra-Fahrzeuge zum Einsatz. Alle Fahrzeuge sind klimatisiert und haben einen Niederfluranteil von 100 Prozent. Mit dem Betrieb der Fahrzeuge sind die VBZ Verkehrsbetriebe Zürich beauftragt. Für den Betrieb der Linie 12 sind täglich 4 Cobras im Einsatz.

Vielfältige neue Kombinationsmöglichkeiten im öffentlichen Verkehrsnetz

Die Glattalbahn-Linie 12 ist mit fünf S-Bahn-Stationen verknüpft. Diese attraktiven Anschlüsse ergeben vielfältige neue Kombinationsmöglichkeiten im Verkehrsnetz des Zürcher Verkehrsverbundes ZVV.

Auch hier einige Beispiele für die Einbindung der Linie 12 in das öffentliche Verkehrsnetz:

- Zürich Flughafen: Anschluss an den Flugverkehr, den Bahn-Fernverkehr, die S2, S16 und das Busnetz
- Bahnhof Balsberg: Anschluss an die S7
- Bahnhof Glattbrugg: Anschluss an die S5 und das Busnetz
- Bahnhof Wallisellen: Anschluss an die S8, S14 und das Busnetz
- Bahnhof Stettbach: Anschluss an die S3, S12, Tramlinie 7 und das Busnetz

Die Linien 10 und 11, die bereits auf den ersten beiden Bauabschnitten des Glattalbahn-Netzes verkehren, sorgen weiter für den direkten Anschluss an das Tramnetz der Stadt Zürich. Mit der Glattalbahn verändern sich die Verkehrswege im Mittleren Glattal. Entsprechend wird auch das Angebot bei den Glattal-bussen angepasst. Die meisten Busse verkehren dabei ab dem Fahrplanwechsel am 12. Dezember 2010 mit dichterem Takt und längeren Betriebszeiten.

Das Potenzial an Fahrgästen ist bei der Linienführung und der Dichte an attraktiven Verknüpfungen mit dem bestehenden ÖV-Netz auf jeden Fall vorhanden. Nun sind wir natürlich gespannt darauf, wie schnell die Kundinnen und Kunden der VBG das neue Angebot auch nutzen werden.

Glattbrugg, 7. Oktober 2010